



Rundreise Neuseeland

Reiseleitung vor Ort

31.01.2020 – 20.02.2020

Neuseeland Rundreise

Zu Ihrer bevorstehenden Reise heissen wir Sie herzlich willkommen und bedanken uns für das Vertrauen, welches Sie uns mit Ihrer Buchung entgegenbringen.

Damit Sie sich gut auf Ihre Reise vorbereiten können, bitten wir Sie, Ihre Reiseunterlagen durchzulesen und zu kontrollieren.

Für Ihren ersten Reisetag benötigen Sie im Handgepäck folgende Unterlagen:

- **Fluginformationen "Ihre Reise"**
- **Gültiger Reisepass und NZeTA-Bestätigung**
- **Ihre Reisebestätigung und die weiteren Dokumente von Vögele Reisen**
- **Geld und Kreditkarten/EC-Karte/Travel Cash Card**
- **Persönliche Medikamente, die Sie für den Flugreisetag benötigen**
- **Versicherungskarte Krankenkasse**

Bestimmt werden Sie viele bleibende Eindrücke mit nach Hause nehmen. Wir wünschen Ihnen eine schöne Reise mit unvergesslichen Erlebnissen.

Freundliche Grüsse,
Ihr VÖGELE REISEN – Team

Falls Sie von Ihren Angehörigen oder Ihrem Arbeitgeber in dringenden Fällen nicht telefonisch erreicht werden können, empfehlen wir diesen Personen, sich mit unserem Büro in Zürich in Verbindung zu setzen:

Vögele Reisen

Tel. +41 43 960 86 10

Bürozeiten

Tel. +41 79 207 77 99

ausserhalb der Bürozeiten

Informationen zum Check-in

Check-in

Das Gepäck kann am Abflugtag im Check-in 2, Reihe 1 an einem Economy-Schalter der Emirates (Dnata) eingecheckt werden. Der Schalter öffnet ab 4 Stunden vor Abflug.

Web Check-in

Sie können auch ganz einfach von zu Hause aus via Internet einchecken. Besuchen Sie dazu die Seite von Emirates (www.emirates.com). **Wegen Gruppentarifen und den damit verbundenen Konditionen ist das Web Check-in teilweise nicht möglich.**

Die angegebenen Zeiten und Schalter können sich ohne Bekanntgabe durch die jeweilige Fluggesellschaft jederzeit ändern. Aktuelle Angaben zum Check-in erhalten Sie auch unter der gebührenpflichtigen Telefonnummer 0900 300 313 am Flughafen Zürich oder im Internet unter www.flughafen-zuerich.ch.

Elektronisches Ticket

Referenz Fluggesellschaft

Emirates

HIN8FB

Flugplan

Freitag 31. Januar	Zürich - Dubai	Flug	EK086
		Flugzeiten	21:55 - 07:10
		Dauer	6:15 (Nonstop)
		Sitze	25E / 25F
Samstag 1. Februar	Dubai - Auckland	Flug	EK448
		Flugzeiten	10:05 - 11:05
		Dauer	16:00 (Nonstop)
		Sitze	20E / 20F
Mittwoch 19. Februar	Christchurch - Sydney	Flug	EK413
		Flugzeiten	18:45 – 20:05
		Stoppzeit	1:40
	Sydney – Dubai	Flugzeiten	21:45 – 05:15
		Dauer	19:30 (1 Stopp)
		Sitze	16E / 16F
Donnerstag 20. Februar	Dubai - Zürich	Flug	EK087
		Flugzeiten	08:25 – 12:25
		Dauer	7:00 (Nonstop)
		Sitze	23E / 23F

Ihr Reiseprogramm

Alle Kilometerangaben beziehen sich auf die Busfahrten.

1. Tag, Freitag 31. Januar Zürich - Dubai

Flug	EK086
Flugzeiten	21:55 - 07:10
Dauer	6:15 (Nonstop)
Sitze	25E / 25F

Bitte finden Sie sich spätestens 2 Stunden vor Abflug am Flughafen Zürich zum Check-in ein. Die aktuelle Flugzeit entnehmen Sie bitte Ihrem E-Ticket. Für die Details zum Check-in beachten Sie bitte die Informationstafeln am Flughafen.

Bitte nehmen Sie mit:

- **Ihren Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein muss**
- **NZeTA (New Zealand Electronic Travel Authority)**

Am Check-in zeigen Sie bitte Ihre Fluginformationen und Ihren Reisepass. Sie erhalten die Boarding Pässe Zürich – Dubai und Dubai – Auckland. Das Gepäck wird bis zum Zielort durchgecheckt. Sie erhalten jedoch eventuell noch keinen Boarding Pass für den Anschlussflug. In diesem Fall können Sie diesen am Transitschalter während des Umsteigens abholen.

Es wird dringend empfohlen, keinerlei Wertsachen und Medikamente, die Sie dringend benötigen, in den Koffer zu packen. Bitte nehmen Sie diese im Handgepäck mit.

Nach dem Check-in begeben Sie sich bitte durch die Pass- und Sicherheitskontrolle zu dem auf Ihrem Boarding Pass angegebenen Ausgang (Gate).

Abflug mit Emirates nach Dubai. Verpflegung an Bord.

2. Tag, Samstag 1. Februar Dubai - Auckland

Flug	EK448
Flugzeiten	10:05 - 11:05
Dauer	16:00 (Nonstop)
Sitze	20E / 20F

Nach Ankunft in Dubai, Transitaufenthalt und Flugzeugwechsel.

Bitte beachten Sie beim Umsteigen die Hinweise auf den Bildschirmen, die Ihnen den Ausgang für den Anschlussflug anzeigen. Die Flugnummer finden Sie auf Ihrem Ticket. Sollten Sie den Boarding Pass für den Weiterflug noch nicht in Zürich bekommen haben, erhalten Sie diesen an einem Transitschalter. Anschliessend begeben Sie sich bitte zu dem auf dem Boarding Pass angegebenen Ausgang (Gate).

Abflug mit Emirates nach Auckland. Verpflegung an Bord.

3. Tag, Sonntag 2. Februar: Auckland (ca. 25 km)

Ankunft in Auckland am Vormittag. Anschliessend Passkontrolle, Gepäckentgegennahme und Zollkontrolle.

Bitte beachten Sie, dass keinerlei Lebensmittel wie Obst, Nüsse, Milchprodukte etc. nach Neuseeland eingeführt werden dürfen. Wer solche Produkte einführen will muss diese deklarieren, ansonsten werden hohe Geldbussen verhängt! Schuhe sollten vor Abflug gereinigt werden, damit sich keine Schmutzreste mehr an der Sohle befinden.

Gepäckstücke werden nochmals durchleuchtet.

Unsere lokale Reiseleitung erwartet Sie in der Ankunftshalle.

Anschliessend erfolgt der Transfer zum Hotel.

Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Abendessen und Übernachtung in Auckland.

4. Tag, Montag 3. Februar: Auckland – Bay of Islands (ca. 232 km)

Nach dem Frühstück verlassen Sie Auckland und fahren in nördliche Richtung über die Auckland Harbour Bridge, entlang der "Hibiskus Küste" in das landschaftlich sehr vielfältige und reizvolle Northland, bis nach Paihia, das Juwel der Bay of Islands. 144 kleine Inseln liegen in dieser malerischen Bucht, die auch Schauplatz vieler historischer Ereignisse war.

Anschliessend erleben Sie eine spannende Bootsfahrt durch die idyllische Inselwelt der Bay of Islands bis nach Cape Brett. Dieses stellt den östlichsten Punkt der Cape Brett Peninsula dar. Bei guten Wetterbedingungen erfolgt auch eine Besichtigung des „Hole In The Rock“, wie Piercy Island auch genannt wird. Das grosse Loch in Höhe des Meeresspiegels wurde durch Wind und Wellen geschaffen und ist ein bekanntes Touristenziel. Danach Rückfahrt nach Paihia.

Abendessen und Übernachtung in Paihia.

5. Tag, Dienstag 4. Februar: Bay of Islands Cape Reinga (ca. 435 km)

Geniessen Sie das Frühstück im nahegelegenen Scenic Hotel Bay of Islands, welches zu Fuss von Ihrem Hotel erreichbar ist.

Ausflug zum Cape Reinga und der 90 Mile Beach (Voucher - English).

Das Cape Reinga ist für die Maoris ein heiliger Ort. Hier können Sie sehen, wie die Tasmanische See auf den Pazifischen Ozean trifft. Je nach Gezeiten fahren Sie auf dem Hin- oder Rückweg einen Teil der Strecke auf der 90 Mile Beach, welche tatsächlich nur ca. 90 km lang ist.

Übernachtung in Paihia.

6. Tag, Mittwoch 5. Februar: Bay of Islands – Auckland (ca. 242 km)

Geniessen Sie das Frühstück im nahegelegenen Scenic Hotel Bay of Islands, welches zu Fuss von Ihrem Hotel erreichbar ist.

Heute besuchen Sie das Waitangi Treaty Reserve. Hier wurde im Jahre 1840 der erste Verfassungsvertrag zwischen Maoris (Ureinwohner) und Vertretern Grossbritanniens geschlossen. Entdecken Sie zudem das imposante Kriegs-Kanu sowie die Marae, das Versammlungshaus der Maoris. Danach fahren Sie durch üppig grüne, für Landwirtschaft genutzte Flächen bis nach Auckland.

Übernachtung in Auckland.

7. Tag, Donnerstag 6. Februar: Auckland – Rotorua (ca. 240 km)

Frühstück im Hotel.

Bei einer Stadtrundfahrt lernen Sie die Höhepunkte Aucklands, der „City of Sails“ kennen. Dutzende Boote tummeln sich im Hauraki Golf, dem Freizeitparadies an Aucklands Ostküste. Auf der Fahrt in Richtung Süden überqueren Sie den Waikato Fluss. In Rotorua angekommen, besichtigen Sie die Stadt auf einer kleinen Rundfahrt. Am Abend erhalten Sie bei einer Willkommens-Zeremonie einen Einblick in die Traditionen der Maori. Geniessen Sie anschliessend ein Hangi-Abendessen.

Übernachtung in Rotorua.

8. Tag, Freitag 7. Februar: Rotorua (ca. 7 km)

Frühstück im Hotel.

Rotorua ist das kulturelle Zentrum der ersten Einwanderer Neuseelands, der Maori. In dieser von der Natur begünstigten Gegend mit Seen, heissen Quellen und Geysiren haben sich die Maori vor vielen hundert Jahren niedergelassen. Der Schwefelgeruch über Rotorua zeigt, dass die Erdoberfläche hier sehr dünn ist. Auch heute kann es passieren, dass in einem Vorgarten die Erde aufbricht und ein neuer kochender Tümpel Platz findet.

Sie besichtigen "Te Puia", das Geothermalgebiet ist auch eine Art Freilichtmuseum. Hier können Sie neben dem Geysir auch noch die einmalige Flora und Fauna Neuseelands entdecken und Sie erfahren mehr über die Traditionen der Maori.

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung in Rotorua.

9.Tag, Samstag 8. Februar: Rotorua – Wellington (ca. 485 km)

Nach dem Frühstück reisen Sie weiter zum "Wai-O-Tapu Thermal Wonderland", dass für kochende Schlammtümpel, weisse Sinterterrassen und brodelnde Seen bekannt ist. Es gilt als das farbenprächtigste Thermalgebiet.

Weiterfahrt zum Waikato River, wo Sie die Huka Falls besichtigen. Anschliessend Weiterreise flussaufwärts zum Lake Taupo, dem Ursprung des Waikato Flusses. Von der Ortschaft Taupo aus fahren Sie dem See entlang und sehen in der Ferne die schneebedeckten Bergkuppen im Tongariro

Nationalpark. Durch das Farmland von Manawatu und entlang der Kapiti-Küste, früher auch Golden Coast genannt, erreichen Sie Wellington.

Übernachtung in Wellington.

10. Tag, Sonntag 9. Februar: Wellington

Frühstück im Hotel.

Am Morgen entdecken Sie mit Ihrem Reiseleiter zu Fuss die zweitgrösste Stadt Neuseelands. Mit der Standseilbahn gelangen Sie zum Botanischen Garten. Von dort geniessen Sie einen wunderbaren Blick auf die Stadt und den Hafen. Der Garten ist besonders für seinen preisgekrönten Lady Norwood Rose Garden bekannt. Weiter gelangen Sie vorbei am Regierungsviertel zur lebhaften Hafepromenade.

Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung. Wer möchte kann das Te Papa Nationalmuseum besichtigen, der Eintritt ist frei. Hier wird die Vielseitigkeit Neuseelands widerspiegelt. Sie erfahren Wissenswertes über die neuseeländische Flora und Fauna, die Maori sowie auch über die moderne Kultur.

Übernachtung in Wellington.

11. Tag, Montag 10. Februar: Wellington–Picton–Kaikoura (ca. 160 km)

Nach dem Frühstück werden Sie zum Hafen gebracht. Ohne Bus geht es auf die Fähre zur Südinsel. Das Gepäck wird wie am Flughafen abgegeben und verladen und Sie gehen nur mit Ihrem Handgepäck an Bord. Sie verlassen die Nordinsel und fahren mit der Fähre durch die Cookstrasse zur Südinsel. Die Fahrt durch den Queen Charlotte Sound, den östlichsten der grossen Meeresarme der Marlborough Sounds, ist eines der Highlights Ihrer Reise. Die ganze Überfahrt dauert ca. 3h 30min. Nach der landschaftlich eindrucksvollen Überfahrt erreichen Sie Picton auf der Südinsel. Von Picton fahren Sie entlang der Ostküste südwärts nach Kaikoura. Unterwegs machen Sie einen Halt am Ohau Point, wo Sie die neuseeländischen Seelöwen sehen können.

Abendessen und Übernachtung in Kaikoura.

12. Tag, Dienstag 11. Februar: Kaikoura – Christchurch (ca. 180 km)

Frühstück im Hotel.

Heute haben Sie die Möglichkeit Wale zu beobachten, das Whale Watching per Boot - (Voucher – English).

Bitte beachten Sie, dass dieser Ausflug stark vom Wetter und Wellengang abhängig ist und ev. aus Sicherheitsgründen kurzfristig abgesagt werden kann.

Anschliessend fahren Sie durch die Canterbury Ebene weiter nach Christchurch. Die grösste Stadt der Südinsel – angeblich englischer als England selbst. Leider wurden 2011 viele der schönen alten Gebäude vom Erdbeben stark beschädigt, was heute immer noch sichtbar ist. Auch die Kathedrale wurde noch nicht wiederaufgebaut.

Übernachtung in Christchurch.

13. Tag, Mittwoch 12. Februar: Christchurch – Omarama (ca. 308 km)

Frühstück im Hotel.

Heute reisen Sie weiter in die Bergregion, welche den Lake Tekapo und den Lake Pukaki umgibt, zwei der drei grossen Gletscherseen in dieser Region. Die Ortschaft Lake Tekapo liegt direkt am türkisfarbenen gleichnamigen See, umrahmt von schneebedeckten Gipfeln. Ein besonders beliebtes Fotomotiv ist die malerisch am Ufer gelegene „Kirche des Guten Hirten“. Vorbei am Mt. Cook Nationalpark erreichen Sie Ihr Hotel bei Omarama.

Abendessen und Übernachtung in Omarama.

14. Tag, Donnerstag 13. Februar: Omarama – Dunedin (ca. 311 km)

Frühstück im Hotel.

Heute fahren Sie am Waitaki Fluss, dem gleichnamigen Wasserkraftwerk und dem Benmore-Damm vorbei. Weiter in Richtung Süden fahren Sie der Pazifikküste entlang über die Kalksandsteinstadt Oamaru. Unterwegs machen Sie einen Halt bei den Moeraki Boulders. Die riesigen Steinkugeln am Strand faszinieren die Besucher immer wieder. Je nach Gezeiten liegen sie im Wasser und man kann sie nur schwer erreichen. Entlang der beeindruckenden Küstenlandschaft erreichen Sie Dunedin, wo Sie das schottische Flair erleben und die alten Gebäude aus viktorianischer Zeit bestaunen können.

Bootsfahrt zur Albatros-Kolonie, wo Sie mit etwas Glück Albatrosse in vollem Flug beobachten können - (Voucher - English)

Übernachtung in Dunedin.

15. Tag, Freitag 14. Februar: Dunedin – Te Anau (ca. 290 km)

Frühstück im Hotel.

Der Morgen steht Ihnen zur freien Verfügung, nutzen Sie die Zeit nochmals, um Dunedin zu erkunden. Der Bahnhof von Dunedin ist auf jeden Fall ein Besuch wert. Am Vormittag geht die Reise weiter durch das fruchtbare South Otago Farmland nach Te Anau. Die kleine Stadt liegt am Ufer des Lake Te Anau, des zweitgrössten Sees des Landes. Geniessen Sie anschliessend eine Bootsfahrt über den Lake Te Anau zu den eindrucklichen Glühwürmchen Grotten.

Übernachtung in Te Anau.

16. Tag, Samstag 15. Februar: Te Anau – Queenstown (ca. 290 km)

Frühstück im Hotel.

Am Morgen fahren Sie durch den Fjordland-Nationalpark in Richtung Westküste. Nach einem kurzen Halt bei den Mirror Lakes fahren Sie weiter durch den 1200 m langen Homer Tunnel zum Milford Sound. Auf einer Bootsfahrt können Sie die malerische Schönheit der neuseeländischen Fjorde erleben. Der Milford Sound erstreckt sich über 15 km und wird von bis zu 1200 m hohen Felswänden umgeben. Er ist einer der bekanntesten Fjorde in Neuseeland und gehört zum UNESCO Weltnaturerbe. Am Nachmittag fahren Sie zurück in Richtung Te Anau und weiter nach Queenstown am Lake Wakatipu.

Abendessen und Übernachtung in Queenstown.

17. Tag, Sonntag 16. Februar: Queenstown

Geniessen Sie das Frühstück im Hotel.

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am tiefblauen Lake Wakatipu gelegen ist Queenstown das ganzjährige Feriencentrum der Südinsel. Hier können Sie allen nur denkbaren Aktivitäten nachgehen – oder einfach die traumhafte Atmosphäre geniessen. Unternehmen Sie einen Spaziergang durch die Queenstown Gardens, schlendern Sie über die Hafensperrmauer wo Sie viele Restaurants finden.

Wer möchte hat auch die Möglichkeit ein Fahrrad zu mieten oder zahlreiche Ausflüge vor Ort zu buchen, wie z.B. eine **Fahrt mit dem Dampfschiff auf dem Lake Wakatipu**.

Eine weitere Möglichkeit ist **mit der Seilbahn zum Aussichtsberg Bob's Peak** zu fahren. Von dort haben Sie einen herrlichen Blick über Queenstown, den Lake Wakatipu und die umliegenden Berge. Abends können Sie dort zum Beispiel ein fakultatives Abendessen im Skyline Restaurant buchen, wo das Abendessen die Vorführung eines traditionellen „Kiwi Haka“ einschliesst.

Übernachtung in Queenstown.

18. Tag, Montag 17. Februar: Queenstown – Fox Glacier (ca. 363 km)

Nach dem Frühstück verlassen Sie Queenstown und passieren die Kawarau Schlucht. Die Schlucht ist nicht nur durch ihre Schönheit bekannt, sondern auch für die verschiedenen Extremsportarten, die hier angeboten werden. Weiter geht die Fahrt vorbei am Lake Wanaka und Lake Hawea. Sie reisen durch die Bergwelt des Aspiring Nationalparks, erreichen den Haast Pass und überqueren damit die Klima- und Wasserscheide der Südalpen. Hier erleben Sie einen beeindruckenden Vegetationswechsel.

Unterwegs machen Sie einen kurzen Halt bei den Thunder Creek Fällen, die Sie über einen kurzen Spazierweg durch den Regenwald erreichen. Westlich des Haast Passes hat der Regen eine äusserst interessante und dichte Pflanzenwelt im Westland Nationalpark erschaffen. Der Park zählt zu den vielseitigsten und faszinierendsten Nationalparks Neuseelands. Ihr heutiges Tagesziel ist der Fox Glacier, der längste Gletscher Neuseelands. Der Fox Gletscher und der Franz Josef Gletscher schieben sich bis auf eine Höhe von 300 m über dem Meeresspiegel hinunter.

Abendessen und Übernachtung in Fox Glacier.

19. Tag, Dienstag 18. Februar: Fox Glacier – Greymouth (ca. 283 km)

Frühstück im Hotel.

Sie brechen heute in Richtung Punakaiki auf und kommen entlang der Westküste nach Hokitika, das bekannt ist für seinen grünen JadeSchmuck. Weiterfahrt über Greymouth nach Punakaiki, um die berühmten "Pfannkuchen-Felsen" zu besichtigen.

Diese haben durch die tosende TasmanSee eine stapelartige Schichtung und somit ihren Namen erhalten. Anschliessend Fahrt zurück nach Greymouth.

Abends erwartet Sie das Abschiedsessen im Hotel.

Übernachtung in Greymouth.

20. Tag, Mittwoch 19. Februar: Greymouth - Christchurch (ca. 250 km)

Nach dem Frühstück im Hotel, erfolgt die Fahrt über den Arthur's Pass mit seiner grossartigen Berglandschaft. Sie erreichen Christchurch. Wenn es die Zeit erlaubt geniessen Sie noch etwas Freizeit in Christchurch, danach endet Ihre Reise mit dem Transfer zum Flughafen.

Christchurch – Sydney

Flug EK413
Flugzeiten 18:45 – 20:05
Wartezeit 1:40

Sydney – Dubai **Flugzeiten** 21:45 – 05:15
Dauer 19:30 (1 Stopp)
Sitze 16E / 16F

Nach der Sicherheitskontrolle am Flughafen begeben Sie sich bitte zur Gepäckaufgabe an einen Schalter der Emirates. Das Gepäck wird bis Zürich durchgecheckt. Sie erhalten die Boarding Pässe Christchurch – Dubai und Dubai – Zürich.

Anschliessend begeben Sie sich bitte durch die Passkontrolle zu dem auf Ihrem Boarding Pass angegebenen Ausgang (Gate).

Flug mit Emirates nach Sydney. Verpflegung an Bord.

In Sydney machen Sie Zwischenlandung. Bitte beachten Sie, dass alle Passagiere das Flugzeug mit Handgepäck verlassen müssen. In Sydney müssen Sie nochmals durch eine Sicherheitskontrolle bevor Sie wieder einsteigen können.

Weiterflug mit Emirates nach Dubai. Verpflegung an Bord.

21. Tag, Donnerstag 20. Februar

Dubai - Zürich

Flug EK087
Flugzeiten 08:25 – 12:25
Dauer 7:00 (Nonstop)
Sitze 23E / 23F

Ankunft in Dubai. Transitaufenthalt und Flugzeugwechsel.

Wir bitten Sie, nicht durch die Passkontrolle zu gehen, sondern im Transitbereich zu bleiben. Über die Bildschirme und Anzeigetafeln erfahren Sie die Nummer des Ausgangs (Gate) für den Flug nach Zürich.

Bitte beachten Sie beim Umsteigen die Hinweise auf den Bildschirmen, die Ihnen den Ausgang für den Anschlussflug anzeigen. Die Flugnummer finden Sie auf Ihrem Ticket. Sollten Sie noch nicht im Besitz des Boarding Passes Dubai – Zürich sein, so erhalten Sie diesen am Transitschalter der Emirates gegen Vorlage Ihrer Fluginformationen.

Anschliessend begeben Sie sich bitte zu dem auf dem Boarding Pass angegebenen Ausgang (Gate).

Abflug mit Emirates nonstop nach Zürich. Verpflegung an Bord.

Nach Ankunft in Zürich am frühen Nachmittag, Passkontrolle, Gepäckausgabe am angegebenen Gepäckband und Zollkontrolle.

Hoteladressen

Auckland

Auckland City Hotel - Hobson Street
157 Hobson Street,
Auckland, 1010, New Zealand
Tel.: +64 9 925 0777

Paihia (Bay of Islands)

Alfa Boutique Motel
76 Seaview Road
Paihia
Bay of Islands, New Zealand
Tel.: +64 9 402 7686

oder

Edelweiss Motel
70 Seaview Road
Paihia 0200
Bay of Islands, New Zealand
Tel.: +64 9 402 7982

Rotorua

Sudima Hotel Lake Rotorua
1000 Eruera Street
Rotorua 3010, New Zealand
Tel.: +64 7 348 1174

Wellington

West Plaza Hotel
110 Wakefield Street,
Wellington, 6011, New Zealand
Tel.: +64 4 473 1440

Kaikoura

Kaikoura Gateway Motor Lodge
18 Churchill Street
Kaikoura 7300, New Zealand
Tel.: +64 3 319 6070
Tel.: 0800 22 60 70

Christchurch

BreakFree on Cashel
165 Cashel Street
Christchurch 8011, New Zealand
Tel.: +64 3 360 1064

Omarama

Heritage Gateway Hotel
State Highway 8
Omarama, New Zealand
Tel.: +64 3 438 9805

Dunedin

Kingsgate Hotel Dunedin
10 Smith Street
Dunedin 9016, New Zealand
Tel.: +64 3 477 6784

Te Anau

Kingsgate Hotel Te Anau
20 Lakefront Drive
Te Anau 9600, New Zealand
Tel.: +64 3 249 7421

Queenstown

Ramada Suites Remarkables Park
24 Hawthorne Drive
Remarkables Park,
Queenstown, New Zealand
Tel.: +64 3 595 2204

Fox Glacier

Heartland Hotel Fox Glacier
11 Cook Flat Road
Fox Glacier 7886, New Zealand
Tel.: +64 3 751 0839

Greymouth

Ashley Hotel Greymouth
74 Tasman Street
Greymouth 7805, New Zealand
Tel.: +64 3 768 5135

Vertretung vor Ort

ANZ Nature Tours New Zealand

Shop 229 Leftbank Arcade, Cuba Mall,
Wellington 6011, New Zealand
Tel.: +64 4 385 1024

Notfall-Telefonnummer:
+64 (4) 385 1024

Wichtige Hinweise für Ihre Reise

Abfahrtszeiten und Transfers

Die genauen Einfindungs- und Abfahrtszeiten werden Ihnen von der Reiseleitung rechtzeitig mitgeteilt. Bitte beachten Sie diese verbindlichen Informationen.

Betreuung

In Neuseeland werden Sie von einem lokalen, Deutsch sprechenden Reiseleiter betreut, von dessen hervorragenden Ortskenntnissen Sie besonders profitieren können. Auf dieser Reise wird Ihr Reiseleiter auch gleichzeitig Ihr Fahrer sein.

Buchung von Ausflügen und Exkursionen vor Ort (Verantwortung und Haftung) Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass für sämtliche Ausflüge oder Veranstaltungen vor Ort, die nicht Gegenstand des in der Ausschreibung publizierten Pauschalarrangements sind, jede Haftung aufgrund des Pauschalreisegesetzes (PRG) ausgeschlossen ist. Allenfalls vermitteln wir solche Leistungen als Zusatzleistungen. Für diese sind wir als Veranstalter nicht Ihr Vertragspartner.

Zur Vermeidung von Missverständnissen weisen wir im Übrigen darauf hin, dass weder der Reiseveranstalter noch seine Vertragspartner als Veranstalter, Vermittler oder sonst wie haften, wenn Sie vor Ort einen Ausflug selbst oder bei Drittanbietern organisieren.

Einfuhrbestimmungen

Neuseeland hat sehr strenge Bestimmungen was die Einfuhr von Lebensmitteln angeht, um die einzigartige Flora und Fauna zu schützen. Deshalb dürfen sämtliche Lebensmittel und andere organische Produkte wie Obst, Gemüse, Fleisch, Meeresfrüchte, Milchprodukte, Samen, Nüsse oder sonstige Gewürze, Pflanzenarten, Holz etc. entweder nicht eingeführt werden oder müssen deklariert werden. Ansonsten werden hohe Geldbussen verhängt. Schuhe sollten vor Abflug gereinigt werden, damit es keine Schmutzreste mehr in der Sohle hat. Informieren Sie sich vor der Abreise auf der Internetseite der neuseeländischen Zollverwaltung.

Bitte beachten Sie in Ihrem Reiseführer die gültigen Einfuhrbestimmungen besonders für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel, Tabak, Alkohol/Flüssigkeiten. Das Importieren elektrischer Geräte wie Laptops, Walkie Talkies, Handys usw. ist nur für private Zwecke erlaubt und muss ggf. bei Einreise angemeldet werden.

Die Ausfuhr und der Handel mit bestimmten einheimischen Tier- und Pflanzenarten, Fossilien und diversen Kulturgütern ist ohne behördliche Genehmigung streng verboten und wird mit Haftstrafen geahndet. Im Zweifelsfall: Hände weg von entsprechenden Souvenirs. Geniessen Sie die Schönheit der Natur- und Kulturschätze vor Ort und nehmen Sie davon nur Fotos sowie Ihre Erinnerungen mit nach Hause. Für weitere Informationen zur Aus- und Einfuhr von tierischen Teilen und Erzeugnisse informieren Sie sich unter: www.blv.admin.ch.

Einkaufen – Souvenirs

Souvenirs sind beliebte Mitbringsel aus den Ferien. Im Verlaufe der Reise besuchen Sie in den meisten Fällen – entweder aufgrund einer vom Reiseveranstalter oder einem seiner Vertragspartner lediglich vermittelten Zusatzleistung oder im Rahmen eines selbst organisierten Ausflugs – lokale Handwerksbetriebe und Spezialgeschäfte. Dabei begegnen Sie Menschen und erfahren viel Wissenswertes über deren Arbeit, Kultur und Tradition. Im Anschluss an die handwerklichen Demonstrationen und Erläuterungen steht Ihnen meist genügend Zeit für vertiefende Gespräche und/oder zum Einkaufen zur Verfügung. Es steht Ihnen während Ihrer gesamten Reise und sämtlichen in Anspruch genommenen Zusatzleistungen völlig frei, ob Sie irgendwelche Einkäufe tätigen wollen oder nicht. Selbstverständlich besteht im Rahmen sämtlicher vom Reiseveranstalter oder einem seiner Vertragspartner vermittelten Zusatzleistungen keinerlei Kaufverpflichtung. Sie handeln stets in eigener

Verantwortung und nach eigenem Willen, wobei Sie sich der teilweise sehr gewinnenden Art des Verkaufspersonals sowie der landesspezifischen Gepflogenheiten im Handel bewusst sein sollten.

Sollten Sie Souvenirs oder andere Gegenstände kaufen wollen, empfehlen wir Ihnen dringend, sich schon vor der Abreise bei Fachleuten über die wesentlichen Qualitätsmerkmale, die Materialien und den Preisrahmen der allfällig gewünschten Artikel entsprechend zu informieren.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Sie die Verträge direkt mit den Händlern oder Verkäufern über deren an Sie verkauften Waren oder Dienstleistungen eigenverantwortlich und auf eigenes Risiko abschliessen.

Der Reiseveranstalter oder seine Vertragspartner haften in keiner Art und Weise für die anlässlich irgendwelcher Ausflüge oder Veranstaltungen erworbenen Gegenstände. Dies gilt insbesondere auch bei Nichtgefallen, allfälligen Defekten respektive Schäden, abwertender Schätzung oder abstuftendem Gutachten durch ausgewiesene Spezialisten nach Abschluss der Reise oder sonstigen Mängeln oder Beanstandungen.

Einreise / Ausreise

Schweizer Bürger benötigen für die Einreise nach Neuseeland einen Reisepass, welcher mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein muss. **Zusätzlich ist neu ein NZeTA (New Zealand Electronic Travel Authority) für alle Einreisen ab 1. Oktober 2019 obligatorisch. Die Beantragung dieser Einreisegenehmigung muss zwingend vor der Reise online oder per App (mit einem Smartphone) und gegen Gebühr erfolgen. Bitte drucken Sie Ihre Registrierung mit Antragsnummer aus und nehmen Sie diesen Ausdruck mit auf die Reise.**

Staatsangehörige anderer Länder und Staatenlose bitten wir, sich bei der zuständigen Botschaft über die Einreiseformalitäten zu informieren. Sie können sich bei uns nach den Adressen der zuständigen Konsulate erkundigen.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Sie für die Beschaffung der notwendigen Reisepapiere grundsätzlich selbst verantwortlich sind.

Fälschungen

Ab dem 1. Juli 2008 traten diverse Gesetzesänderungen in Kraft, mit welchen eine wirksamere Bekämpfung von Fälschungen und Piraterie erfolgen soll. Das heisst: Der private Import von Design- und Markenfälschungen ist in der Schweiz verboten. Beim Grenzübertritt kann der Zoll gefälschte Waren einziehen, auch wenn es sich dabei um kleine Mengen zum ausschliesslich privaten Gebrauch handelt.

Feedback

Kunden deren E-Mail-Adresse wir in unserer Vögele-Kundendatenbank gespeichert haben, erhalten automatisch drei Tage nach Rückkehr von der Reise eine E-Mail. Wir bitten Sie uns das Feedback zur Reise online – auf unserer Internetseite (<http://www.voegele-reisen.ch/qualitaetsrueckmeldung>) – abzugeben. Für die Anmeldung benötigen Sie Ihre Kunden- und Bestätigungsnummer gemäss Ihrer Buchungsbestätigung. Kunden, von denen wir keine E-Mail-Adresse in unserer Kundendatenbank hinterlegt haben, erhalten den Feedbackbogen vor der Abreise per Post mit den Reiseunterlagen zugeschickt. Selbstverständlich können Sie uns Ihr Feedback ebenfalls unter dem oben genannten Link abgeben. Generell freuen wir uns über Ihr Feedback und bedanken uns bei Ihnen im Voraus, dass Sie sich die Zeit nehmen. Bitte beachten Sie, dass Ihr Feedback lediglich für allgemeine Rückmeldungen gilt. **Konkrete Reklamationsschreiben müssen per Brief an unseren Kundendienst gesandt werden.**

Vögele Reisen ist auch auf **Facebook**! Wenn Sie auf keinen Fall unsere aktuellen Angebote, Reisetipps, Informationen oder Wettbewerbe verpassen möchten, dann klicken Sie jetzt unter www.facebook.com/voegelereisen auf "gefällt mir".

Flugsicherheit, Gepäck und Handgepäck

Bitte beachten Sie die Gepäckregelungen im beigelegten Flyer vom Flughafen Zürich.

Die im Duty-Free gekauften Güter müssen in einem verschweissten Plastikbeutel mitgeführt werden, der erst am Zielort geöffnet werden darf. Bei Umsteigeflügen bitten wir Sie die Bestimmungen des jeweiligen Landes zu berücksichtigen!

Sicherheitskontrollen am Flughafen Zürich

Am Flughafen Zürich wird die Sicherheitskontrolle mit hoher Qualität und Gründlichkeit ausgeführt. Um Wartezeiten zu reduzieren, wird auf die Unterstützung der Reisenden gezählt. Hier finden Sie einige Informationen zur optimalen Vorbereitung auf den Kontrollprozess.

Sicherheitskontrolle für Reisegepäck

Bevor Ihr aufgegebenes Reisegepäck in das Flugzeug verladen wird, muss es überprüft werden. Die Sicherheitskontrolle für das Gepäck findet nach dem Check-in in einem Gepäcksortiersystem statt. In Einzelfällen muss für die Sicherheitskontrolle das Gepäck geöffnet werden. Dies wird dann von einem Spezialisten im Beisein des Passagiers vorgenommen.

Beim Übertritt in den Passagierbereich ("Boardingkartenkontrolle") wird Ihre Bordkarte überprüft. Bitte zeigen Sie diese an der Kontrolle unaufgefordert vor.

Personen- und Handgepäckkontrolle

Sie und Ihr Handgepäck werden hier auf verbotene Gegenstände kontrolliert. Spitze Utensilien wie Nagelscheren, Taschenmesser etc. dürfen NICHT im Handgepäck mitgeführt werden!

Bereiten Sie sich bitte wie folgt vor:

Verstauen Sie metallische Gegenstände, wie zum Beispiel Geld, Schlüssel, Handy, iPod, Fotoapparat usw. in Ihrer Tasche oder transportieren Sie sie in Ihrer Jackentasche. Sie müssen diese Dinge nicht extra auspacken.

In die bereitstehenden Kunststoffboxen legen Sie bitte folgende Gegenstände:

- Laptop ohne Tasche in eine separate Box.
- Überbekleidung wie Mäntel, Jacken, Sakkos, etc. in die nächste Box.
- Handtaschen und alle Teile, die in die Box passen legen Sie dazu.
- Die Boxen bitte nicht überfüllen.
- Sie können mehrere Boxen benutzen.
- Ihr gesamtes Gepäck, welches nicht in eine Box passt, legen Sie auf das Rollband des Röntgengerätes.
- Teilweise wird verlangt, die Schuhe oder den Gürtel auch ausziehen und ebenfalls auf das Rollband zu legen.
- Nach Aufforderung des Personals durchschreiten Sie die "Torsonde". Bei einem Alarm ist eine Nachkontrolle in einer Kabine notwendig.
- Danach können Sie Ihr Gepäck wieder entgegennehmen.

Unter Umständen kann eine Nachkontrolle bei Ihrem Gepäckstück notwendig sein. Dazu öffnen Sie bitte Ihr Gepäck, damit der Mitarbeiter die Kontrolle durchführen kann. Es kann auch eine zusätzliche Kontrolle von Gegenständen in einem separaten Raum notwendig sein. Zum Schluss stellen Sie bitte Ihre Boxen wieder auf den Stapel.

Wenn Sie Träger eines Herzschrittmachers, shunt- oder ventil-versorgt sind (z.B. Hydrocephalus) teilen Sie dies bitte vor Durchschreiten der "Torsonde" einem Mitarbeiter an der Kontrollstelle mit.

Bitte beachten Sie, dass Sie in der Economy Class bei Emirates maximal 30 kg Freigepäck mitführen dürfen, plus 1 Handgepäck von max. 7 kg. Dieses darf den Umfang von 55 cm x 38 cm x 20 cm nicht überschreiten. Jedes weitere Kilo muss beim Check-in bezahlt werden (sehr teuer!). Für die Business Class gelten 40 kg Freigepäck und 2 Handgepäckstücke. Beachten Sie hierzu auch die Informationen der Airline unter www.emirates.com.

Kontrollieren Sie Ihre Gepäckstücke nach jeder Entgegennahme am Flughafen vor Verlassen des Zollbereiches. Sollten Sie Beschädigungen feststellen, müssen Sie diese unmittelbar am Flughafen vor der Zollkontrolle bei der zuständigen Fluggesellschaft melden und dafür einen entsprechenden Rapport erstellen lassen. Spätere Reklamationen werden von den Fluggesellschaften nicht mehr akzeptiert und können von uns nicht übernommen werden.

Für den Fall, dass Ihr Gepäck am ersten Tag nicht ankommt empfehlen wir im Handgepäck immer Ersatzwäsche für eine Übernachtung mitzunehmen!

Bitte nehmen Sie alle wichtigen Medikamente, Wertsachen, Bargeld, Papiere und Fotoapparat ins Handgepäck!

Foto- / Filmmaterial

Wir empfehlen Ihnen, Foto- und/oder Filmmaterial im Handgepäck mitzuführen. Personen, im Speziellen die Maoris, sollten Sie generell um Erlaubnis bitten, bevor Sie sie oder kulturelle Stätten fotografieren möchten.

Gepäckaufgabe am Bahnhof

Ihr Gepäck können Sie einen Tag vor Abflug an einem ausgewählten Bahnhof in der Schweiz aufgeben. Am Tag Ihres Abflugs können Sie Ihr Gepäck am SBB Gepäckschalter am Flughafen Zürich beziehen. Das Check-in erfolgt bei Ihrer Airline durch Sie selbst. Weitere Informationen und die Kosten finden Sie unter:

<https://www.sbb.ch/de/bahnhof-services/dienstleistungen/reise-undfluggepaeck/fluggepaeck-schweiz-ausland/bahnhof-zu-flughafen.html>

Hinweise und Tipps

Wir empfehlen Ihnen, jeweils eine Kopie von allen Ihren wichtigen Unterlagen und Dokumenten (wie z.B. Pass, Krankenkassenausweis, Nummer bei Verlust der Kreditkarte etc.) als Sicherheit mit sich zu tragen oder an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Hotellerie Neuseeland

Bitte beachten Sie, dass wir in Neuseeland gute Lodges und Motels gebucht haben, die für unsere Reiseroute gut gelegen sind. Es handelt sich dabei aber nicht um luxuriöse Hotels, sondern gute und zweckmässige Unterkünfte. In den Städten haben wir uns bemüht möglichst zentrale Hotels zu bekommen. Das bedeutet aber auch, dass die Zimmer teilweise eher klein ausfallen.

Impfungen / Prophylaxe

Für die Gebiete dieser Reise sind keine Impfungen vorgeschrieben. Für weitere detaillierte Auskünfte wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder an folgende Institutionen:

Tropeninstitut (Schweiz): 0900 575 131 (CHF 2.69/Min.)

Medical Services von SWISS: +41 (0)58 584 68 33

Oder besuchen Sie die Internetseite: www.safetravel.ch

Individuelles Programm

Sollten Sie vor oder nach der Rundreise ein individuelles Programm gebucht haben, so können wir, Vögele Reisen, für diese Zeit keine Verantwortung übernehmen. Ihre Hin-, Zwischen- und Rückflüge sind (sofern gewünscht) alle gebucht. Es ist aber wichtig, dass Sie spätestens 72 Stunden vor Abflug bei der jeweiligen Airline am entsprechenden Abflughafen die Flugzeiten rückbestätigen lassen und sich rechtzeitig am Flughafen einfinden. Es sind während dieser Zeit keine Transfers eingeschlossen. Wenn sie vor der Rundreise einen individuellen Aufenthalt verbringen, so treffen Sie die Gruppe mit Reiseleitung am Flughafen. Bitte finden Sie sich pünktlich zur Ankunft der Gruppe in der Ankunftshalle am Flughafen Auckland ein.

Kleidung / wichtige Utensilien

Wir empfehlen Ihnen die Mitnahme von leichter, bequemer Kleidung sowie eines Pullovers oder einer Jacke für kühlere Tage und eines Regenschutzes. Das Wetter kann in Neuseeland sehr schnell umschlagen, daher rüsten Sie sich am besten immer für alle Eventualitäten.

Bitte beachten Sie, dass die meisten Unterkünfte oft 2- oder 3-stöckig sind und manchmal über keinen Lift verfügen. Packen Sie daher so, dass Sie notfalls den Koffer auch selber die Treppe hochtragen können. Viele Hotels verfügen über sogenannte Guest-Laundries, mit Waschmaschine und Tumbler, wo man für wenige Dollar selber waschen kann, somit muss man nicht zu viele Kleider von zu Hause mitnehmen.

Eine Kopfbedeckung, Sonnenbrille, Sonnenschutzmittel und Insektenschutzmittel sollten ebenfalls nicht in Ihrem Gepäck fehlen.

Eine kleine Taschenlampe kann nützlich sein. Für die optionalen Bootsausflüge empfehlen wir Ihnen einen Feldstecher mitzunehmen, um die Tiere besser beobachten zu können.

Klima

Unser Winter ist der neuseeländische Sommer, mit idealem Reisewetter und angenehmen Temperaturen zwischen 15°C und 23°C. Niederschläge sind ganzjährig möglich, vor allem im Westen der Südinsel. Die grössten Regenmengen kommen von Juni bis August vom Himmel; am trockensten wird es in den Sommermonaten Dezember bis Februar. Allgemein kann das Wetter in Neuseeland sehr wechselhaft sein.

Kriminalität

Bitte halten Sie sich an die Weisungen Ihres Reiseleiters.

Kulturelle Besonderheiten

Bei Besuch einer «Marae» (Begegnungs- und Versammlungsstätten der Maori) wird empfohlen, sich vorher beim lokalen Reiseleiter über die einzuhaltenden Vorschriften zu informieren und das Verhalten den lokalen Gepflogenheiten anzupassen.

Medikamente

Es ist empfehlenswert, dass Sie Ihre gewohnten Medikamente gegen Schmerzen, Übelkeit, Magenbeschwerden und Durchfall mit sich führen. Sollten Sie lebensnotwendige oder rezeptpflichtige Medikamente benötigen, so ist es wichtig, dass Sie diese stets griffbereit haben und Sie auch Ihre Reiseleitung davon in Kenntnis setzen. Ein von Ihrem Arzt oder Apotheker ausgestelltes Rezept, welches der Sprache des jeweiligen Reiselandes angepasst ist, könnte im Ernstfall von grossem Nutzen sein.

Nachhaltiges Reisen

Wir alle möchten auf unseren Reisen eine intakte Umwelt antreffen. Doch die globale Wegwerfgesellschaft hat nicht nur verheerende Auswirkungen auf unsere Ökosysteme im Wasser, in der Luft und an Land, sondern beeinträchtigt oft auch unsere Ferienfreude. Obwohl sich viele Hotels

bemühen, die Badestrände sauber zu halten, können je nach Strömung und Windrichtung verschmutzte Küstenabschnitte und Kunststoffabfälle im Wasser auftreten - weltweit.

Als Reisende können wir alle einen kleinen Beitrag zur Verbesserung leisten. Bitte vermeiden Sie unnötigen Abfall auch in Ihrem Ferienalltag. Entsorgen Sie Ihren Abfall korrekt oder nehmen Sie ihn nach Hause/ins Hotel zurück zur richtigen Entsorgung.

Auf Reisen generell empfiehlt es sich, eine Mehrwegflasche von zu Hause mitzunehmen anstatt vor Ort täglich PET-Flaschen zu kaufen. In einigen Ländern, wo es kein trinkbares Leitungswasser gibt, wird vermehrt trinkbares Wasser im Hotel oder im Bus zum Auffüllen zur Verfügung gestellt. Mit Hilfe der App "Refill My Bottle" können Sie auch unterwegs weitere Auffüllstationen finden.

Nebenkosten

Die Nebenkosten sind leicht tiefer als in der Schweiz.

Programmänderung

Programm- und Hoteländerungen während Ihrer Reise sind nicht vorgesehen, bleiben jedoch vorbehalten. Unvorhergesehene klimatische oder technische Einflüsse können Änderungen im Reiseprogramm zur Folge haben und bleiben ebenfalls vorbehalten. Diesbezügliche Entscheide werden kurzfristig vom Reiseleiter und der lokalen Agentur getroffen und dienen Ihrer Sicherheit. Die Reiseleitung wird Sie im Falle einer Änderung rechtzeitig informieren. Wir sorgen dann für bestmögliche Alternativen, so dass Ihr Reiseerlebnis so wenig wie möglich eingeschränkt wird. Solche Vorkommnisse sind höhere Gewalt und berechtigen nicht zu einer Rückerstattung.

Reisehinweise

Das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA veröffentlicht regelmässig Informationen über Länder, in denen allfällige sicherheitspolitische oder andere höhere Risiken bestehen. Die Richtlinien können über das Internet unter www.eda.admin.ch abgerufen werden.

Sprache

Die offiziellen Landessprachen in Neuseeland sind Englisch und Maori. Eine Verständigung auf Englisch ist überall möglich.

Stromnetz

Das Stromnetz in Neuseeland nutzt 230 Volt/50 Hertz Wechselstrom. In Neuseeland werden andere Steckdosen verwendet, daher empfehlen wir Ihnen einen Adapter mitzunehmen.

Telefon

Je nach Anbieter haben Sie in vielen grösseren Orten Empfang mit Ihrem Handy.

Falls Sie von Ihren Angehörigen oder Ihrem Arbeitgeber in dringenden Fällen nicht telefonisch erreicht werden können, empfehlen wir diesen Personen, sich mit unserem Büro in Zürich in Verbindung zu setzen, wo wir ihnen bei der Kontaktaufnahme behilflich sein werden (Tel.: +41 43 960 86 10).

Sollten Sie aus irgendeinem Grunde Schwierigkeiten haben, den Flughafen rechtzeitig zu erreichen, informieren Sie bitte folgende Stelle(n):

VÖGELE REISEN

Tel. +41 43 960 86 10

Bürozeiten

Tel. +41 79 207 77 99

ausserhalb der Bürozeiten

Falls Sie Ihr Mobiltelefon mitnehmen, kontaktieren Sie bitte vor Abreise Ihren Netzanbieter, der Ihnen detaillierte Informationen zu Ihrem Abonnement und der Netzabdeckung geben kann.

Wir empfehlen Ihnen, das Datenroaming von Ihrem Handy im Ausland auszuschalten, da dieses in der Regel mit hohen Kosten verbunden ist. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter.

Internet/WLAN gibt es in fast allen Hotels (teilweise gegen Gebühr) und teils auch Restaurants, die Verbindung ist aber nicht überall sehr stabil.

Trinkgelder

Wir empfehlen dem Servicepersonal in Restaurants 10% des Rechnungsbetrages zu geben, wenn Sie mit dem Service sehr zufrieden waren oder in gehobeneren Restaurants.
Ansonsten werden in Neuseeland in Restaurants und Bars keine Trinkgelder erwartet.

Zimmermädchen empfehlen sich NZD 1-2 pro Person/Nacht
Porter NZD 1-2 pro Gepäckstück

Bitte denken Sie auch an Ihren lokalen Reiseleiter und den Busfahrer. Die üblichen Tagessätze sind jeweils ca:
NZD 2-3 für die lokale Reiseleitung
NZD 2 für den Fahrer pro Person und Tag.

Trinkwasser

An der Westküste ist es nicht zu empfehlen, Leitungswasser zu trinken. Ansonsten kann das Leitungswasser in Neuseeland bedenkenlos getrunken werden, sofern nichts anderes vermerkt wird. Meistens hat es aber einen etwas chlorigen Geschmack.

Versicherungen

siehe Angaben auf Seite 3

Währung (Stand Januar 2020).

Die Währung in Neuseeland ist der neuseeländische Dollar.

1 NZD = 0.65 CHF

1 NZD = 0.59 EUR

1 CHF = 1.53 NZD

1 EUR = 1.69 NZD

Es besteht Deklarationspflicht für die Ein- und Ausfuhr von Landes- und Fremdwährung ab einem Gegenwert von NZD 10'000.

Am besten nehmen Sie Bargeld in EUR, USD oder CHF mit nach Neuseeland und wechseln das Geld vor Ort in NZD. Umtauschen können Sie das Bargeld am Flughafen nach der Ankunft oder in den Wechselstuben in den grösseren Städten.

In den Städten können Sie mit der Maestro Card an den meisten Bankautomaten (ATM) Bargeld beziehen. Es werden allerdings nur Karten mit dem Maestro-Logo akzeptiert.

Die Zahlung mit Kreditkarte in Hotels, Restaurants und Geschäften ist mit allen gängigen Kreditkarten möglich. Bitte denken Sie an Ihren Pin, dieser Code muss oft eingegeben werden.

Wertsachen

Bewahren Sie Ihre Wertsachen immer unter Verschluss (Hotelsafe) auf. Weder das Hotel noch die Reiseleitung kann bei Verlusten die Verantwortung übernehmen.

Zeitverschiebung

Die Zeitdifferenz zwischen der

Schweiz und Dubai	+3 Stunden
Schweiz und Neuseeland	+12 Stunden
Sydney und Neuseeland	-2 Stunden
Dubai und Sydney	-7 Stunden

Ausflüge mit Voucher gebucht vor der Reise:

04.02.2020 Bay of Islands

11.02.2020 Whale Watching Kaikoura

13.02.2020 Wildlife Cruise Dunedin

Persönliche Notizen:

